



Hunderettung
Europa e.V.

PAWS & PEOPLE NEWS

FEBRUAR 2026

 WWW.HUNDERETTUNG-EUROPA.DE



VERMITTLUNGEN

Im Februar wurden **29 Hunde** direkt über uns vermittelt; **21 weitere** sind in eins unserer Partnertierheime gereist.

Außerdem haben **4 Katzen** über uns das Tierheim verlassen und durften auf Pflegestellen oder in ihr Zuhause ziehen.

KASTRATIONEN & NEUZUGÄNGE

Insgesamt wurden im Februar **311 Hunde** und **814 Katzen** durch unsere Kastrationsprojekte in Rumänien kastriert.

Außerdem hat unser Team insgesamt **35 Hunde** und **4 Katzen** von der Straße gerettet, die nun in unserer Obhut sind.



LIES MICH:

*Für unsere Fellnasen suchen wir auch immer wieder engagierte **Vor- und Nachkontrolleur:innen**. Dafür brauchst du kein Vorwissen - unser **VK\NK Team** leitet dich an! Melde dich für mehr Infos gerne bei vknk@hunderettungeuropa.de.*

VERMITTLUNG – Pechnasen



FARO

2,5 Jahre musste **Faro** im Tierheim verbringen. Nach dieser langen Zeit hatte er das große Glück zu unserer Giulia auf Pflegestelle zu reisen. Als Faro im Februar endlich in sein vermeintliches Zuhause ziehen durfte, wurde er nach wenigen Tagen wieder abgegeben.



AZULA

Azula hatte bisher nicht viel Glück. Als Welpen kam sie in die Tötungsstation. Nach ihrer Rettung dachte sie, dass sie endlich ankommen kann. Ihre Adoptanten waren überfordert und nun ist sie wieder auf der Suche.



CONRAD

Conrad konnte schon zwei Mal sein vermeintliches Zuhause finden. Leider musste er bei beiden sehr schnell wieder ausziehen. Auch seine Pflegestelle kann ihn nicht mehr lange halten, weshalb er bald zum vierten Mal umziehen muss.



Bitte **teilt auch unsere Pechnasen** weiterhin in **Facebookgruppen** und in den **sozialen Medien**. Die richtigen Menschen für sie sind irgendwo da draußen! Bitte promotet unsere Pflegehunde fleißig auf allen gängigen Social Media Kanälen und z.B. in eurer **Whatsapp-Story**. **Jedes Teilen führt zu Reichweite, die dringend notwendig ist, um unsere Schützlinge sichtbar zu machen!**

VERMITTLUNG – Glücksnasen



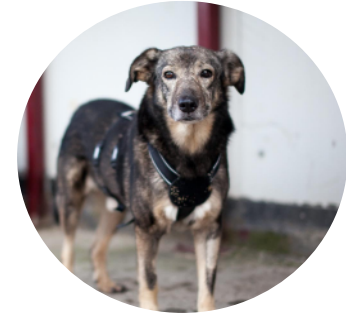
TESORO

Über drei Jahre im Tierheim, über drei Jahre keine einzige Anfrage. Lange schien es, als würde **Tesoro** immer übersehen werden. Doch dann kam die eine Anfrage! Er muss sich in seinem neuen Zuhause erst noch einleben, doch kann er dort jetzt schon die Liebe erfahren, auf die er so lange warten musste.



BO

Der schüchterne **Bo** fand endlich sein Glück! In seinem neuen Zuhause taut er auf und hat gelernt, dass sowohl andere Hunde als auch Menschen tolle Mitbewohner sein können und genießt sogar Streicheleinheiten. Wir freuen uns so sehr für ihn, dass er endlich Vertrauen lernen darf!



ORION

Orion wurde vor fünf Jahren aus der Tötungsstation gerettet und lebte seitdem im Tierheim. Letztes Jahr wurde er Wohnungshund im Tierheim und reiste später zu unserer Celina auf Pflegestelle. Von dort wurde er von einer ehemaligen Volunteer adoptiert, die sich während eines Tierheimaufenthaltes in ihn verliebt hat.

WAS HAT UNSER RUMÄNISCHES TEAM BEWEGT?

01 | AUFRUHR UM RUMÄNIENS TÖTUNGSSTATIONEN

Wie ihr sicherlich mitbekommen hab sorgt aktuell ein Thema in Rumänien für große Aufmerksamkeit: Undercover-Aufnahmen zeigen schwere Misshandlungen von Hunden in mehreren Tötungsstationen. Die Bilder haben landesweit für Entsetzen gesorgt und damit Proteste ausgelöst. Zum ersten Mal seit Langem wird öffentlich und breit über dieses Thema gesprochen.

Der Druck zeigt bereits erste Wirkung: Eine der insgesamt rund 130 Tötungsstationen wurde geschlossen. Die dort untergebrachten Hunde konnten rechtzeitig von verschiedenen Tierschutzorganisationen übernommen und in Sicherheit gebracht werden.

Für uns alle ist das ein sehr bewegender Moment und ein wichtiges Zeichen, dass sich etwas verändern kann. **Genau für solche Momente kämpfen wir jeden Tag!**



WAS HAT UNSER RUMÄNISCHES TEAM BEWEGT?

02 | DEMONSTRATION IN BUKAREST

Als Reaktion auf die Aufnahmen der Tötungsstation sind am 22.02. in Bukarest viele Menschen auf die Straße gegangen, um ein Zeichen gegen Tötungsstationen zu setzen. Auch unser rumänische Team war vor Ort und hat sich den Protesten angeschlossen. Gemeinsam mit vielen anderen Tierschützer:innen wurde ein Zeichen gegen die Tötung von Hunden in den öffentlichen Tötungsstationen gesetzt.

Neben den Tierschützer:innen **State**, **Veera** und **Laurene** war auch Tierheimleiterin **Delia** vor Ort und hat eine Ansprache gehalten

Auch **Elisabeth**, **Lisa**, **Sophie**, **Jette** und **Nils**, unsere deutschen Volunteers, haben das Team unterstützt und gemeinsam mit ihnen demonstriert.

03 | DIE ERSTEN HUNDE AUS DER QUARANTÄNE ZIEHEN EIN

Die ersten im Dezember geretteten Hunde durften endlich aus der Quarantäne ins Tierheim ziehen!



WAS HAT UNSER RUMÄNISCHES TEAM BEWEGT?

04 | EIN NEUER WOHNUNGSHUND ZIEHT EIN

Seit Februar lebt Dino als neuer Wohnungshund im Haus und lernt dort Schritt für Schritt den Alltag kennen.

05 | TOD VON EDMUND

Leider gibt es auch traurige Nachrichten: Unser **Edmund** ist unerwartet im Tierheim verstorben. Seit einem Jahr lebte er bei uns im Tierheim. Er wurde nur vier Jahre alt.

Für Edmund gab es eine Anfrage und die Vorkontrolle sollte bereits stattfinden. **Sein neues Leben schien zum Greifen nah!** Umso schwerer ist es, dass er kurz vorher plötzlich verstorben ist.

06 | ERNEUT SCHNEE IM TIERHEIM

Auch im Februar hat starker Schneefall das Tierheim wieder vor Herausforderungen gestellt.



Mitarbeiterin des Monats

Unsere Tierpflegerin Lidia

Lidia arbeitet seit Oktober 2024 im Tierheim und ist dort schnell zu einem echten Allround-Talent geworden.

Lidias täglichen Aufgaben variieren vom Füttern der Hunde bis hin zu Reinigungsarbeiten. Sie ist außerdem gemeinsam mit Tierpfleger Dan für die Hunde aus der Tötungsstation zuständig, die nach der Rettung in Quarantäne mussten.

Am meisten liebt sie es, wenn die Tierpfleger:innen Neuigkeiten von den adoptierten Hunden erhalten und sehen, wie glücklich sie mit ihren neuen Familien leben. Bei ihrer Arbeit liebt sie es, mit schüchternen und ängstlichen Hunden zu arbeiten und ihnen dabei zu helfen, ihre Ängste zu überwinden.

Ihre Superkräfte? Geduld und der Wille, immer ihr Bestes zu geben, um auf jede erdenkliche Weise zu helfen.

Danke, liebe Lidia, dass du ein Teil unseres Teams bist!



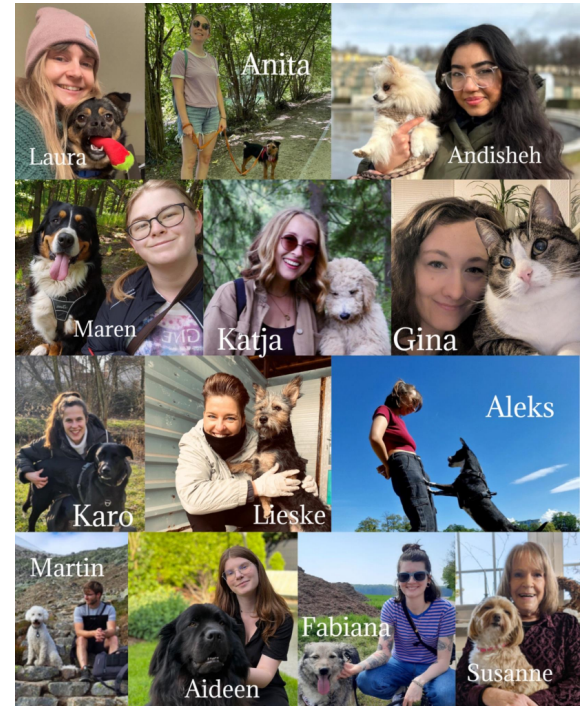
TEAM DES MONATS

DAS WEBSITE TEAM

Unser **Website-Team** sorgt Tag für Tag dafür, dass unsere Hunde und Katzen gesehen werden. Sie pflegen die Tierprofile mit Bildern, Videos und Beschreibungen, veröffentlichen Happy Ends und erstellen informative Inhalte zu Themen wie Adoption oder der Situation der Tiere vor Ort.

Das Team besteht aus 23 Mitglieder in sechs Unterteams. Dazu zählen: **Hunde- und Katzenprofile, Newsbeiträge Content-Seiten, Happy-End Geschichten** und das **Technik-Team**.

Letztes Jahr hatte unsere Website durchschnittlich 182.700 Besucher:innen pro Monat.



Ihr leistet großartige Arbeit und seid ein absolut unverzichtbares Team! DANKESCHÖN!

PAWS & PEOPLE NEWS #1 – HRE IM EU-Parlament in Brüssel

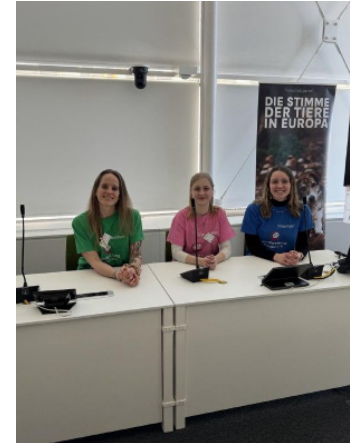
Am 25.02 waren **Celina, Anna, Madeleine** und **Daniel** in Brüssel, um gemeinsam mit großen deutschen Tierschutzorganisationen, wie dem Deutschen Tierschutzbund, PETA und Content Creator Nathan Goldblat im EU-Parlament auf die Situation der rumänischen Straßenhunde aufmerksam zu machen.



Nathan hat die Forderungen übergeben, mit dem Ziel, langfristig eine nachhaltigere Lösung zu erreichen: **Kastration statt Tötung**. Leider war keiner der zuständigen EU-Kommissare anwesend, um die Forderungen direkt anzunehmen

Vor dem EU-Parlament versammelten sich anschließend zahlreiche Menschen mit Bannern und Plakaten, um auf das Thema aufmerksam zu machen. Initiiert wurde der Tag von **Nathan** im Rahmen einer TV-Dokumentation über die Situation der Straßenhunde.

Für Madeleine ging es danach direkt zurück nach Rumänien zu den Hunden im Tierheim..



PAWS & PEOPLE NEWS #3 – Ehrenamtliche als Volos im Tierheim

Auch in den letzten Wochen waren wieder Ehrenamtliche aus unserem Team in Rumänien und haben das Tierheim unterstützt: **Lisa** (Instagram Hauptkanal Beiträge & Reels), **Elisabeth** (Mail Patenteam), Rebecca (Teamleitung Instagram Stories) und **Caro** (Ausreiseteam und Co-Teamleitung Volunteers-Team). Für euch erzählen sie von ihren Erfahrungen vor Ort

Wie lange ist dein Aufenthalt und wie hast du dich vorbereitet? Ist es dein erster Aufenthalt im Tierheim?

Lisa: Ich war für 2 Wochen im Tierheim. Es ist mein erster Aufenthalt. In Vorbereitung dazu habe ich mich nochmal vermehrt mit Hundekommunikation beschäftigt und mir außerdem ein paar warme Second-Hand Sachen gekauft. Der Ski Anzug war eine super Investition für den Februar hier. Außerdem habe ich viele Snacks mitgenommen, was unnötig war, da das vegane Essen hier toll ist!

Elisabeth: Ich war für 3 Wochen hier in Rumänien und es ist mein 2. Aufenthalt. Ich habe mir Gummistiefel gekauft und Klamotten rausgesucht, die dreckig werden dürfen.



PAWS & PEOPLE NEWS #3 – Ehrenamtliche als Volos im Tierheim

Rebecca: Ich war zwei Wochen in Rumänien. Zur Vorbereitung bin ich meine letzten Aufenthalte nochmal durchgegangen und hab mich mental auf alles eingestellt. Auf die körperliche und emotionale Belastung, aber auch auf die schönen Seiten: tolle Menschen, wundervolle Hunde und das Gefühl, etwas bewegen zu können.

Caro: Ich war zwei Wochen vor Ort und habe mich nicht vorbereitet, da es schon mein dritter Aufenthalt war. Allerdings war es wetterbedingt natürlich anders als bei meinen vorherigen Aufenthalten, da es im Januar sehr kalt sein kann. Dementsprechend durften Skihose, dicke Socken, Mütze, Handschuhe und eine warme Jacke nicht fehlen.



PAWS & PEOPLE NEWS #3 – Ehrenamtliche als Volos im Tierheim

Gab es einen besonderen Moment/ein besonderes Erlebnis?

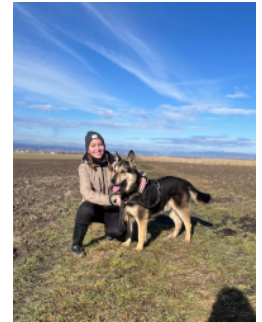
Lisa: Ich besuche fast jeden Tag Minosch, der sehr zurückhaltend ist. Es ist toll zu sehen wie er auftaut und mutiger wird. Er lässt sich mittlerweile fast am ganzen Körper streicheln. Was Zeit und Zuneigung alles bewirken können!

Elisabeth: Die Ausreisen! Ganz besonders als Tesoro im Trapo saß und ich die letzte Kurve der Abfahrt gefilmt habe. Da lief auf einmal eine Träne.

Rebecca: Es gab viele! Besonders in Erinnerung geblieben ist mir Finja. Anfangs hat sie mich nur angebellt und angeknurrt und wollte gar nicht aus ihrer Hütte rauskommen. Aber mit jedem Besuch wurde sie mutiger, bis es plötzlich *klick* gemacht hat. Auf einmal kam sie von ganz allein zu mir, hat sich auf meinen Schoß gesetzt, sich an mich geschmiegt und aus meiner Hand gefressen. Das war unglaublich schön.

Caro: Einmal wurden wir von Laurene angerufen, die einen Hund gesichtet hatte, der einen großen Hauttumor hatte. Er war sehr abgemagert und scheu. Gemeinsam versuchten wir ihn einzufangen, allerdings ohne Erfolg.

Ein Erfolgserlebnis hatten wir jedoch mit Scone: Ich konnte ihn streicheln, was vorher noch nie so möglich war!



PAWS & PEOPLE NEWS #3 – Ehrenamtliche als Volos im Tierheim

Wer ist dein Lieblingstier (Katze/Hund) geworden?

Elisabeth: Seeeehr schwer zu sagen. Noria und Malte sind mir sehr dolle ans Herz gewachsen, aber soooo viele andere auch!

Caro: Das kann ich gar nicht richtig sagen, weil es sooo viele tolle Hunde dort gab bzw. gibt! Aber besonders angetan haben es mir Nika, Lynn, Finja und Solea.

Lisa: Eins geht nicht: Malte, Zisko, Minosch, Solea, Lissy, Ennio

Rebecca: Schwer zu sagen... Ich kann mich einfach nicht entscheiden. Finja, Emmy, Keano und Jason haben alle einen ganz besonderen Platz in meinem Herzen. Aber mein allergrößter Lieblingshund aus dem Tierheim ist und bleibt natürlich Heidi, die seit bald 2 Jahren bei uns zuhause lebt.

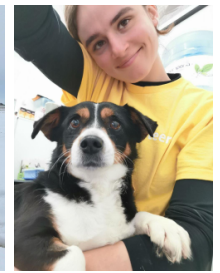
Würdest du wieder nach Rumänien fahren wollen?

Lisa: Ich hab's den Hunden schon versprochen!

Elisabeth: Auf jeeeeeden Fall!

Rebecca: Auf jeden Fall!!!! Mein nächster Aufenthalt ist schon in Planung!

Caro: Auf jeden Fall, sobald sich mir wieder die Möglichkeit bietet!



PAWS & PEOPLE NEWS #4 – Notfall mit 250 Hunden

Anfang Februar hat die Animal Police unser rumänisches Team um Hilfe gebeten: Eine private „Tierschützerin“ konnte sich nicht mehr um ihre rund 250 Hunde kümmern.

Die Hunde lebten auf einem offenen Gelände ohne Schutz vor den eisigen Temperaturen. Viele Tiere waren sehr geschwächt und einige waren in einem schlechten Zustand.

22 Hunde konnten wir aus dieser Situation retten. Sie sind inzwischen bei uns im Tierheim angekommen.

Dass wir spontane Rettungsaktionen wie diese möglich machen können, **verdanken wir euch:** sowohl unserem rumänischen Team vor Ort als auch dem Team in Deutschland, das im Hintergrund mit organisiert, koordiniert und unterstützt. Ohne dieses gemeinsame Engagement wären solche Einsätze nicht möglich!



WIR AUF SOCIAL MEDIA



Hauptkanal

151.000

(+ 2,7 %)



Stoppt_Hunde_Tötun

g

39.200

(+ 11,4 %)



Paten

17.400

(+ 1,2 %)



Pflegestellen

28.000

(+ 7,7 %)



Katzen

8.037

(+ 11,9 %)



Facebook

45.349

(+ 4,8 %)



YouTube

12.000

(+ 7,1 %)



TikTok

129.700

(+ 3,3 %)



LinkedIn

608

(+ 5,2 %)



Denkt dran: Die Prozentzahlen sind immer relativ zur Größe der Followerzahlen. Sie sagen nichts über die Leistung unserer unglaublich tollen Social-Media-Teams aus!



DANKE,

an unser gesamtes Team – **nur mit euch** ist Hunderettung Europa e.V. so stark und nur mit euch können wir das **alles zusammen schaffen.**

Denn wir verändern ihre Welt